Grenzkontrollen zeigen Wirkung: Rumäne wegen Diebstahls verhaftet!

Bundespolizei verhaftet 32-Jährigen auf der Autobahn 57 bei Grenzkontrollen; gesuchte Person aufgrund mehrfacher Verurteilungen.

Am 1. Oktober 2024 führte die Bundespolizei an der Autobahn 57 bei Kleve eine gezielte Kontrolle durch und erwischte einen 32-jährigen Rumänen, der auf der Einreise aus den Niederlanden war. Der Mann wurde aufgrund von mehrfachen Haftbefehlen für Diebstahl gesucht, darunter eine Verurteilung zu acht Monaten Freiheitsstrafe durch das Amtsgericht Gelsenkirchen. Ferner musste er eine Geldstrafe von 450 Euro zahlen oder alternativ 30 Tage in Haft verbringen.

Dank der verschärften Grenzkontrollen, die seit dem 16. September 2024 im gesamten Schengenraum durchgeführt werden, konnte die Bundespolizei solche kriminellen Aktivitäten effektiv aufspüren. Der festgenommene Rumäne wurde sofort zur Bundespolizeiinspektion Kleve gebracht und anschließend in die Justizvollzugsanstalt Kleve überstellt.

Details	
Vorfall	gezielte Kontrolle, Festnahme
Ursache	Haftbefehle für Diebstahl
Festnahmen	1